



Region Hannover

Der Regionspräsident

Dezernat V

► **Nr. 3819 (IV) AaA**

Hannover, 8. Oktober 2020

Antwort auf Anfragen

öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Be-schluss		Abstimmung		
		Laut Vor-schlag	abwei-chend	Ja	Nein	Enthal-tung

Vergabe von Cateringdienstleistungen

Anfrage der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 28. September 2020

Sachverhalt:

Die Verwaltung der Region Hannover nimmt zu unterschiedlichen Anlässen die Dienstleistungen von Cateringfirmen in Anspruch. Vor dem Hintergrund von Tierschutz, Klimawandel und Stärkung von regionalen Wirtschaftsstrukturen ergeben sich folgende Fragen:

- 1) Nach welchen Kriterien werden die Caterer ausgewählt und wer beauftragt diese?
 - 2) Wie hoch ist das gesamte Auftragsvolumen, welches die Region Hannover an Cateringdienstleistungen beauftragt?
 - 3) Spielt es bei der Beauftragung eine Rolle, ob das Unternehmen sich an Tarifverträge im Gastronomiebereich hält?
 - 4) Welche Cateringunternehmen wurden in den letzten drei Jahren beauftragt?
 - 5) Ist in den Menüangeboten der Caterer ersichtlich in welcher Haltungsform das Fleisch produziert oder welche Zertifizierung Fisch hat?
-

- 6) Weisen die Caterer Fairtrade, saisonale und Bio Lebensmittel aus der ökologischen Landwirtschaft aus?
- 7) Wie hoch ist der Anteil, der verwendeten Lebensmittel und Produkte, die in der Region Hannover produziert wurden?
- 8) Welche Gewichtung erhalten bei der Auswahl des Caterers Haltungsfom, Zertifizierung von Nahrungsmitteln und die Herkunft Lebensmittel?

Die Anfrage kann wie folgt beantwortet werden:

Der Sitzungsdienst verfügt über ein standardisiertes Angebot. Dies beinhaltet verschiedene warme und kalte Getränke sowie Kekse. Über die Standard Artikel hat die Region Hannover Rahmenverträge mit verschiedenen Anbietern abgeschlossen. Bei der Vergabe wurde explizit auf Kriterien wie z. B. regional produzierte Säfte, fairtrade Siegel bei Kaffee geachtet:

Daneben gibt es teilweise im Haus Catering für unterschiedliche Veranstaltungen. Dieses kann entweder zentral über das Veranstaltungsmanagement veranlasst werden oder wird häufig von den Teams und Fachbereichen dezentral in Auftrag gegeben.

Aus dieser Vorgehensweise lässt sich schon ableiten, dass die hier anhängigen Fragen nicht vollumfänglich beantwortet werden können.

Zu 1.)

Die Beauftragung der Caterer erfolgt entweder zentral oder dezentral durch durch die Veranstalter selbst. Sofern eine zentrale Bestellung erfolgen soll, werden ausschließlich Wünsche der Kunden berücksichtigt. Es gibt keine speziellen Kriterien, nach denen der Caterer ausgewählt wird.

Zu 2.)

Über das vollständige Auftragsvolumen kann aus vorgenannten Gründe keine Aussage getroffen werden.

Zu 3.)

Da das Catering nicht ausschließlich zentral gesteuert wird, hat die Region Hannover derzeit keine Rahmenverträge mit Cateringunternehmen, über die z. B. tarifliche Anbindung, Mindestlohn etc. vereinbart werden könnte. Eine Anfrage bei Beauftragung von Catering erfolgt seitens der zentralen Organisation nicht. Für die dezentrale Beauftragung oder auch externe Veranstalter, die die Räumlichkeiten der Region Hannover nutzen, kann keine Aussage getroffen werden.

Zu 4.)

Sofern das Catering zentral beauftragt wird, handelt es sich um regionale Unternehmen, Bäckereien oder auch das Casino der Region Hannover, das ist abhängig von den Wünschen der Veranstalter.

Zu 5. – 8.)

Wie bereits unter Punkt 1 erwähnt, macht die Region Hannover keine Vorgaben bezüglich der Auswahl des Caterers, dieses ist ausschließlich abhängig von den Wünschen der Veranstalter. Angaben zu den Punkten 5 – 8 können derzeit nicht gemacht werden.

Anlage(n):